



Dorothee Schiwy
Sozialreferentin

I.

Landeshauptstadt München
Direktorium, BA-Geschäftsstelle Ost
Vorsitzender des BA 18
Herr Clemens Baumgärtner
Friedenstr. 40
81660 München

Datum 31.01.2018

Elektrorikschas für Ausflüge mit mobilitätseingeschränkten Personen

Antrag Nr. 14-20 / B 04334 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 18 -
Untergiesing-Harlaching vom 17.10.2017

Sehr geehrter Herr Baumgärtner,

bei dem o. g. Antrag handelt es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung,
weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

Mit dem Antrag wird die Landeshauptstadt München gebeten, zwei Elektrorikschas im Haus
Tauernstraße zum Verleih anzubieten.

Das Sozialreferat als Betreuungsreferat der MÜNCHENSTIFT GmbH hat deshalb zum einen
Kontakt mit der Geschäftsführung dieser städtischen Gesellschaft und zum anderen mit der
Steuerung der Alten- und Servicezentren zur Abklärung der Umsetzbarkeit des gewünschten
Angebots aufgenommen.

Die MÜNCHENSTIFT GmbH teilte mit, dass sie bereits im Juni 2017 die Anschaffung einer
Elektrorikscha eingehend geprüft hat.

Nachdem das Unternehmen ein Preisgeld für ein ehrenamtliches Projekt erhielt, kam von den
Ehrenamtskoordinatorinnen und -koordinatoren der Vorschlag, hierfür eine Elektrorikscha
anzuschaffen.

Bei der Prüfung stieß die Gesellschaft aber auf Hürden, die sich nicht so einfach überwinden
ließen. V.a. Fragen zur Sicherheit, Versicherung, Berechtigung zur Personenbeförderung,
Nachfrage etc. waren kurzfristig nicht zu lösen.

Das Unternehmen hat sich deshalb dazu entschlossen, für die kommende Saison mehrere
professionell organisierte Rikschafahrten in allen Häusern per Gutscheinsystem zu
organisieren. Dadurch soll vor allem festgestellt werden, wie dieses Angebot von den
Bewohnerinnen und Bewohnern angenommen wird.

Anschließend beabsichtigt die Geschäftsführung der MÜNCHENSTIFT GmbH, erneut prüfen zu lassen, ob die derzeit bestehenden Hindernisse doch überwunden werden können und damit eine Anschaffung in Betracht gezogen werden kann.

Auch in den Alten- und Service-Zentren (ASZ) besteht neben den bereits genannten Hürden die Problematik, dass keine personellen Ressourcen für den Einsatz einer Elektrorikscha vorhanden sind. Die dort tätigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer kommen für diese Aufgabe nicht in Betracht.

Sollte jedoch die MÜNCHENSTIFT GmbH einen Weg zum Betrieb einer Elektrorikscha finden und noch Kapazitäten frei haben, würden die ASZ dieses Angebot gerne auch ihren Besuche-rinnen und Besuchern zur Verfügung stellen

Sie sehen also, dass durchaus Interesse an dieser Idee besteht, aber noch eine ganze Reihe von Fragen geklärt werden müssen. Bis dahin ist die Idee eines gelegentlichen professionellen Angebots eine gute Alternative, v.a. zum Testen der Nachfrage.

Sie können sich gerne mit der MÜNCHENSTIFT GmbH in Verbindung setzen, wenn Sie Interesse am weiteren Verlauf der Umsetzung dieses Angebots haben.

Der Antrag Nr. 14-20 / B 04334 des Bezirksausschusses des 18. Stadtbezirkes vom 17.10.2017 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

g.z.

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin